

Zurück in die Karibik

Monkey Island 4

Der sympathische Comicpirat Guybrush Threepwood sticht wieder in See, um das Adventure-Genre vor dem Untergang zu retten.



3D-Guybrush steht vor einer Filiale seiner Restaurantkette »Planet Threepwood«.



Auf Video-CD:
Video-Special

Elaine Marley ist tot! Die Angetraute des Jungpiraten Guybrush Threepwood staunt nicht schlecht, als sie die Nachricht von ihrem eigenen Ableben erhält. Gerade aus den Flitterwochen zurückgekehrt, muss das junge Paar erfahren, dass der windige Politiker Charles L. Charles nach Elai-

nes Gouverneursposten trachtet. Der Einfachheit halber hat er ihr gleich den Totenschein ausgestellt. Und wie's in der komplizierten Welt von **Monkey Island 4** so ist, reicht die bloße Anwesenheit natürlich nicht als Beweis der eigenen Existenz. Also zieht Guybrush in ein neues Abenteuer, um

den Ruf seiner Geliebten wiederherzustellen.

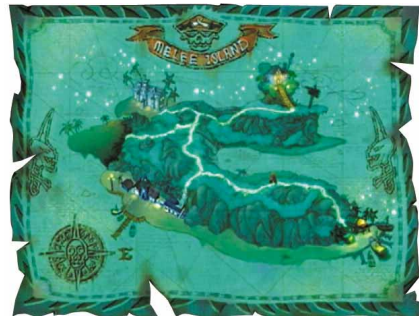
Ecken und Kanten

Die traditionsreiche Adventure-Serie geht mit der Zeit: Guybrush hat eine Dimension dazugewonnen, aus dem 2D-Piraten ist ein 3D-Seeräuber geworden. Genau wie in **Grim Fandango** bewegen sich die Polygon-Figuren vor gezeichneten Hintergründen. LucasArts versucht trotzdem, den Comic-Stil des Vorgängers zu erhalten; dementsprechend schräg sind die Schauplätze, die Spielfiguren haben Ecken und Kanten. Die Maus hat als Steuergerät ausgedient; Guybrush setzt sich nur auf Tastendruck in Bewegung. Interessante Gegenstände visiert er mit den Augen an. Die möglichen Aktionen werden daraufhin am unteren Bildrand eingeblendet. Mit der Enter-Taste nehmen Sie Objekte ins Inventar auf oder sprechen nahe stehende Personen an.

Sam & Max lassen grüßen

Der typische Humor der **Monkey Island**-Serie soll

auch im vierten Teil nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt das gleiche Team, das 1993 den irrwitzigen LucasArts-Klassiker **Sam & Max** geschaffen hat. Guybrush wird sich wieder Beleidigungsduelle liefern, per Schiff unterwegs sein und jede Menge alte Bekannte treffen. Um schließlich herauszufinden, was der schmierige LeChuck-Nachfolger Charles L. Charles in Wirklich-



Auf der Karte wechseln Sie von Ort zu Ort.

keit plant: Er will die ganze Inselgruppe mit der sagenumwobenen »Ultimativen Beleidigung« unter seine Knute zwingen. Das sollen Sie nach LucasArts' Terminplan schon im September verhindern dürfen. **CS**



Eine Szene aus dem Intro: Elaine und Guybrush diskutieren.

Escape from Monkey Island

Genre: Adventure Hersteller: LucasArts
Termin: September 2000 Ersteindruck: Sehr gut

Christian Schmidt: »Das Team hat gute Referenzen, also mache ich mir um den Humorgehalt von Monkey Island 4 keine Sorgen. Eher wurmt mich die Steuerung, die schon bei Grim Fandango nicht ganz optimal war. So oder so ist das Spiel die Adventure-Hoffnung des Jahres.«